



**Herzlich willkommen zum
Gottesdienst**

Alttäufergemeinde Emmental (Mennoniten)

Kehrstrasse 12, 3550 Langnau

Sonntag, 24. April 2016

**Zielorientiert leben.
Meine Stärken und Gaben nutzen.**

Philipp P. Schmuki

MEINE STÄRKEN UND GABEN NUTZEN

Zielorientiert Leben

Predigt 3

Verstehe, Gott schuf dich einzigartig, für einen Zweck.

*“Du [Gott] hast mich geschaffen meinen Körper und meine Seele, im Leib meiner Mutter hast du mich gebildet. ... Schon als ich im Verborgenen Gestalt annahm, unsichtbar noch, kunstvoll gebildet im Leib meiner Mutter, da war ich dir dennoch nicht verborgen. Als ich gerade erst **Form** annahm, hast du diesen Embryo schon gesehen. Alle Tage meines Lebens hast du in dein Buch geschrieben noch bevor einer von ihnen begann!”*

Psalm 139, 13-16 (HFA)

“Gott hat etwas aus uns gemacht: Wir sind sein Werk, durch Jesus Christus neu geschaffen, um Gutes zu tun. Damit erfüllen wir nur, was Gott schon immer mit uns vorhatte.”

Epheser 2,10 (HFA)

“Deine Hände haben mich gebildet und geformt.”

Hiob 10,8 (HFA)

1. Wie hat Gott mich geformt?

Er hat mir geistliche Gaben gegeben

“Jeder hat seine eigene Gabe von Gott, der eine so, der andere so.” 1. Korinther 7,7 (Lu)

“Wir sind nicht alle gleich.” 1. Korinther 7,7 (HFA)

1.1. Er hat mir Gedanken und Gefühle gegeben

“Achte auf deine Gedanken und Gefühle, denn sie beeinflussen dein ganzes Leben!”

Sprüche 4,23 (HFA)

“Behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens.” Sprüche 4,23 (Elb)

1.2. Er hat mir Fähigkeiten gegeben

“Gott hat jedem von uns die Fähigkeit gegeben, gewisse Sachen gut auszuführen.”

Römer 12,7 (LB/Sch)

1.3. Er hat mir eine Persönlichkeit gegeben

“Es gibt verschiedene Wirkungen des Heiligen Geistes; aber Gott allein ist es, der dies alles in denen wirkt, die zur Gemeinde gehören.”

1. Korinther 12,6 (HFA)

Gott arbeitet durch verschiedene Leute in verschiedenen Wegen.

1.4. Er hat mich Erfahrung machen lassen

“Alles trägt zum Besten derer bei, die Gott lieben; ...”

Römer 8,28 (NGÜ)

Was will Gott, was ich mit meiner “Form” tun soll?

2. GOTT MÖCHTE, DASS ICH MEINE ‚FORM‘ ENTDECKE

2.1. Indem ich meine Vergangenheit überprüfe

“Ihr habt doch so Grosses mit Gott erfahren. Soll das wirklich alles vergeblich gewesen sein?”

Galater 3,4 (HFA)

“Ich rufe ... jeden einzelnen von euch zu nüchterner Selbsteinschätzung auf.”

Römer 12,3 (NGÜ)

Werte aus: was hast du gerne und gut gemacht? In 10 Jahresabschnitten deines Lebens...

2.2. **Indem ich in der Gegenwart verschiedene Aufgaben ausprobiere**

3. **GOTT MÖCHTE, DASS ICH MICH ANNEHME**

“Was bildest du dir ein? Du bist ein Mensch und willst anfangen, mit Gott zu streiten? Sagt etwa ein Gefäß zu dem, der es geformt hat: “Warum hast du mich so gemacht, wie ich bin?” Hat der Töpfer nicht das Recht, über den Ton zu verfügen und aus ein und derselben Masse zwei verschiedene Gefäße zu machen ...?” Römer 9,20-21 (NGÜ)

“Grundsätzlich möchte ich sagen, jeder soll das Leben annehmen, in das Gott ihn gestellt hat,... Jeder soll Gott an dem Platz dienen, an dem ihn Gottes Ruf erreichte.”

1. Korinther 7,17.20 (HFA)

Tust du das – das zudem Gott dich geformt hat?

Es geht niemandem gut, der versucht jemand anderes zu sein – als Gott ihn schuf!

4. **GOTT MÖCHTE, DASS ICH MICH DABEI FREUE**

“Wenn Gott einen Menschen reich und wohlhabend werden lässt und ihm auch noch Freude dabei schenkt, dann kann der Mensch es dankbar annehmen und die Früchte seiner Arbeit genießen. Denn das ist ein Geschenk Gottes! Weil Gott ihm so viel Freude gibt, denkt er nicht darüber nach, wie kurz sein Leben ist.” Prediger 5,18.19 (HFA)

“Er selbst bewirkt ja beides in euch: den guten Willen und die Kraft, ihn auch auszuführen.”

Philipper 2,13 (HFA)

“Denn Gott ist's, der in euch wirkt beides, das Wollen und das Vollbringen, nach seinem Wohlgefallen.”

Philipper 2,13 (Lu.)

Du erhältst die Energie dazu
Du erhältst die Zuversicht
Du hast Bedeutung und Zufriedenheit

5. **GOTT MÖCHTE, DASS ICH DIESE ‚FORM‘ ENTWICKLE**

“... die Gabe, die Gott dir in seiner Gnade geschenkt hat, ... lass sie zur vollen Entfaltung kommen!”

2. Timotheus 1,6 (NGÜ)

“Jeder soll dem anderen mit der Begabung dienen, die ihm Gott gegeben hat. Wenn ihr die vielen Gaben Gottes in dieser Weise gebraucht, verwaltet ihr sie richtig.”

1. Petrus 4,10 (HFA)

Wichtigste Frage: Lebe ich mit Gott in einer lebendigen Beziehung?

Nächste wichtige Frage: wie, wozu hat Gott mich ‚geformt‘?

Kommende Termine fürs Gebet:

Sonntag, 24. April	19.00 Uhr plug in , Kehr 20.00 Uhr Gottesdienst , Hauetershaus
Montag, 25. April,	20.00 Uhr Gemeindegebet , im Bistro, Kehr
Dienstag, 26. April,	20.00 Gemeindeleitung Sitzung, Kehr
Mittwoch, 27. April,	06.00 Uhr Morgengebet , im Saal, Kehr 20.00 Uhr Gebetsabend , Bistro, Kehr für JugendpastorIn & Jugendarbeit
Donnerstag, 28. April,	14.00 Uhr Seniorennachmittag
Freitag, 29. April,	19:15 Uhr Teenager-Club (TC)
Samstag, 30. April,	13.30 Uhr Jungschar (JS) 20.00 Uhr Jugendgruppe (JG)
Sonntag, 1. Mai,	09.30 Uhr Gottesdienst im Kehr
Mittwoch, 25.05.16	20.00 Uhr Gebetsabend , Bistro, Kehr für JugendpastorIn & Jugendarbeit

Für das Kleingruppengespräch:

Lies Psalm 139,13-16 und Epheser 2,10

Gott schuf DICH; Gott schuf deinen Körper; Gott schuf deine Seele; Gott schuf dich kunstvoll. Du bist sein WERK – um Gutes zu tun.

Gott hat dich geformt. Was gibt dir an deiner von Gott erhaltenen ‚Form‘ (Körper, Seele, Geist, Gaben, etc.) am meisten Freude? Warum?

Was gibt dir weniger oder keine Freude? Warum nicht?

Zu Punkt 1:

Sieh dir an wie Gott in der Vergangenheit mit dir gearbeitet hat. Lerne von deinen Erfahrungen. Gehe durch dein Leben in 10 Jahresabschnitten: was hast du gerne und gut gemacht?

Gibt es einen ‚roten Faden‘ den du erkennst? Was beinhaltet der?

Ist es an der Zeit etwas Neues auszuprobieren?

Zu Punkt 2:

Vergleichst du dich oft mit anderen Personen?

Möchtest du jemand anderes sein als Gott dich ‚formte‘? Wenn ja, würde das dich glücklich machen? Warum? Warum nicht?

Zu Punkt 3:

Kannst du dich freuen an den ‚Früchten‘ deiner Arbeit?

Was ist deine Reaktion zu: Gott gibt mir Energie, Freude, Zuversicht und Zufriedenheit wenn ich den von IHM erhalten Auftrag ausführe?

Lebe und arbeite ich innerhalb dem von Gott erhaltenen (Lebens-) Auftrag?